

## Hoher 25:12 Heimsieg der TSV-Ringer über Schlusslicht Sulgen

### solide auftretende TSV'ler wurden ihrer Favoritenrolle gerecht

Eigentlich wie erwartet...der ganz große Spannungsbogen konnte sich in der Begegnung der TSV-Ringer gegen das punktlose Schlusslicht Sulgen nicht aufbauen. Zu groß ist der saisonale Leistungsunterschied zwischen dem zwischenzeitlich sogar „ganz oben anklopfenden“ Aufsteiger TSV und dem längst feststehenden Absteiger aus dem Schwarzwald.

So wurde der letzte Saisonheimkampf der TSV'ler, die sich „nicht hängen lassen“ und sich nochmals stark formiert ihrem Publikum präsentierten, zur Pflichtaufgabe. Rein aus Sicht des Ergebnis-Aufbaus lagen die Gäste aus Schramberg kurzzeitig mit 8:12 in Führung, doch dann sorgten die Hausherren mit 5 Siegen in Serie alsbald für klare Verhältnisse.

### Trainer Edi Kruse gab nach dem Kampf eine eindeutiges Zeichen, befragt zur Leistung seines Teams...einfach Daumen hoch.

Größter Aufreger des Kampfabends war ein falscher Feueralarm, wodurch die Halle, der Ansage gemäß, komplett geräumt werden musste und die übliche Pause nach 5 Gewichtsklassen notgedrungen vorgezogen werden musste.

Die dehnte sich dann zur 40 minütigen Unterbrechung aus, bevor auf der Matte weitergerungen werden konnte. Kurzum...die Zuschauer verhielten sich entspannt vorbildlich.

**Muhammed Tasdelen** (TSV) brachte die TSV in der Auftaktbegegnung **bis 57 kg** greco zuverlässig wie ein Uhrwerk in Führung, indem er seinen Gegner Allen Ebol bereits in der 2. Min nach seiner 2. Wurfaktion aus dem Bodenkampf direkt auf die Schultern legte (4:0).

**Bis 130 kg** greco stellte sich der 48-jährige TSV-Routinier **Tuncay Yildiz** einmal mehr in den Dienst der Mannschaft, unterlag allerdings dem Sulgener Siegringer Valentin Baier in der 4. Min bei einer 2:17 Technikniederlage.

Im Gewicht **bis 61 kg** gingen die Punkte obligatorisch an den Gästeringer Oscar Rivera (4:8).

Für den erkrankten Riccardo Caricato sprang **Christoph Krämer** (TSV) in der Kategorie **bis 98 kg** greco ein, der „wie Daniel Düsentrieb“ seinem gegenüber Fabio Hezel binnen 45 Sekunden mit Schwunggriffen eine 12:0 Führung abnahm, ehe der geschilderte Feueralarm die Begegnung jäh unterbrach. Nach der Fortsetzung des Geschehens auf der Matte gelang dem TSV'ler nach einem abermaligen Armzug beim Stand von bereits 16:0 der Schultersieg zur Egalisierung des Zwischenstandes.

**Wladimir Berenhardt** (TSV) traf **bis 66 kg** greco auf den stärksten Gästeakteur, auf den Georgier Giorgi Davitaia, welcher im Kadetten und Juniorenbereich eine internationale Vergangenheit aufzuweisen hat. Vor allem im Bodenkampf nach Passivitätsvorteil offenbarte das Sulgener Ass seine Qualitäten, der nach 3 Min bereits einen 0:14 Vorsprung aufzuweisen hatte. In der 2. Runde fand der TSV-Ringer ein verbessertes Kampfrezept, konnte seinem Gegenüber Parolie bieten, doch unmittelbar vor Kampfbende gelang dem Georgier noch die fehlende kleine Wertung zum 0:15 Techniksieg (8:12).

Zum Leidwesen der Fans erhielt „**Mischa**“ **Georgiev** (TSV) **bis 86 kg** im Leerlauf 4 kampflose Punkte,

ehe der extra ins Gewicht **bis 71 kg** Frst abtrainierte **Leon Rul** (TSV) seinen Gegner **Robin Hezel** entschlossen mit herrlichen Aktionen auch aus dem Standkampf wiederholt in Bedrängnis brachte. Über eine 9:0 Führung gelang dem TSV-Youngster in der 4. Min ein Überwurf zum 17:0 Überlegenheitssieg (16:12).

**Konstantin Schneider** (TSV) brachte nochmals das Gewicht **bis 80 kg** greco, beherrschte hier seinen Gegner Niclas Hadjio, punktete vor allem im Bodenkampf mit Durchdrehern und Aufkippern

und setzte zu Beginn der 6. Min mit einem Take Down den Schlussakzent zum 15:0 Techniksieg (20:12).

„Henna“ Schmitt (TSV) war **bis 75 kg greco** erneut für ein Matten-Highlight zuständig. Mit Hüftschwüngen nahm er dem Sulgener Leistungsträger Andreas Moosmann eine 7:0 Pausenführung ab, musste im 2. Abschnitt im Bodenkampf seinen Gegner herankommen lassen, doch über eine kämpferische 1A-Leistung verteidigte der TSV'ler einen prima 7:5 Punktsieg (21:12).

**Leomid Colesnic** (TSV) war diesmal in die Kategorie **bis 75 kg** Frst aufgerückt, wo er gegen Marco Eckl alsbald eine Überlegenheit herstellte und wiederholt mit Take Downs punktete. Am Ende war es dann ein 15:0 Techniksieg, welcher Ende der 5. Min Gültigkeit hatte

(Endstand 25:12). Die TSV wiederholte ihren höchsten Saisonserfolg vom Vorsamstag.

## Landesklasse

### TSV Herbrechtingen II - KG SVH Königsbronn / TV Faurndau I 19:14 (15:18)

Im kleinen Lokalderby gierten beide Staffeln nach dem Erfolgserlebnis. Die TSV-Zweite, welche auch auf die Karte Routiniers setzte, konnte auf der Matte gegen die junge KG zwar die Oberhand behalten, wird die Punkte allerdings nach einer Ergebniskorrektur wieder verlieren. Um eine gültige Mannschaft stellen zu können absolvierte Muhammed Tasdelen einen Doppelstart. Dessen Punkte wechseln die Seiten. **Das offizielle Resultat lautet dann 15:18 für die KG.** Dem Vernehmen nach gibt es aus der Landesklasse heuer keinen Absteiger und somit sind beide Kontrahenten gesichert.

Bis 57 kg greco: Muhammed Tasdelen (TSV) wird beim Punktevorsprung von 13:0 Schulter Sieger über Noah Honold (4:0);

bis 130 kg Frst: Daniel Wilhauk (TSV) errang einen souveränen 10:0 Punktsieg über Richard Rhein (7:0);

bis 61 kg Frst: kampflöse 4 Punkte gingen an den Faurndauer Marc Hieber (7:4);

bis 98 kg Frst: Andrei Frant (TSV) gelang beim 12:0 Vorsprung der Schulter Sieg über Julian Mazko (11:4);

bis 66 kg greco: Krankheit bedingt musste dieses Gewicht seitens der TSV unbesetzt bleiben; kampflöser Sieger Rico Strubel (SVH) / 11:8);

bis 86 kg greco: Lars Strauß (TSV) wurde in der 4. Min 17:2 Techniksieger über Oliver Schuler (15:8);

bis 71 kg Frst: Emir Kosan (TSV) musste sich in der 6. Min nach deutlichem 4:16 Rückstand seinem Gegner Ben Hetze auf Schultern geschlagen geben (15:12);

bis 80 kg Frst: Andreas Eng (TSV) schulterte Lais Reingen in der 2. Min nach einem Doppelnelson (19:12);

bis 75 kg greco: Sotirios Chochlionis (TSV) kam nach einem 0:10 Rückstand gegen Timon Grupp nochmals stark auf, schaffte den 8:10 Anschluss, kassierte dann aber die Wertung zur 8:12 Punktniederlage

Endstand: 19:14 auf der Matte, aber endgültige Wertung, wegen dem o.g. Doppelstart 15:18.

## Jugendliga Bezirk III

Der TSV-Nachwuchs überraschte zum Saison-Abschluss mit einem Sieg und einem Unentschieden über den höher eingeschätzten KSV Aalen 05. Mit diesen unverhofften 3 Punkten gelang noch eine Verbesserung in der Tabelle auf Platz 5. Die Aalener traten mit einigen Württ. Spitzenergern der B-Jgd an; Bogomir Eismont konnte heuer bei der DM sogar die Bronzemedaille erringen. Nachdem vergangene Saison kein einziger Kampf gewonnen werden konnte gilt für die TSV-Jugend ganz eindeutig „Tendenz steigend“.

### **TSV Herbrechtingen - KSV Aalen 24:13**

Freistilkampf: Für die TSV-Jgd punkteten: bis 28 kg Maurice Helm (4), bis 32 kg Aris Chochlionis (4 / 17:13 Punktsieg / Übergewicht Gegner), bis 36 kg Samuel Dell'Aquila (4 / Schulterrieg), bis 40 kg Jürgen Renner (4 / Schulterrieg), bis 45 kg Jessica Schäffer (4 / Schulterrieg) und bis 55 kg Niklas Holz (4). Weiter standen im Team: bis 50 kg Finn Buchmann, bis 63 kg Luisa Stocker und bis 76 kg Lyan Rul, der sich seinem Gegner nur mit 14:15 Punkten beugen musste.

### **TSV Herbrechtingen - KSV Aalen 20:20**

Gr.röm. Kampf: Für die TSV punktete bis 28 kg Aris Chochlionis (4), bis 32 kg Raphael (4 / Schulterrieg), bis 36 kg Samuel Dell'Aquila (4 / Schulterrieg), bis 40 kg Jürgen Renner (4 / Schulterrieg) und bis 55 kg Niklas Holz (4). Weiter rangen im Team:, bis 45 kg Kaira Kruse, bis 50 kg Finn Buchmann, bis 63 kg Tim Schäffer und bis 76 kg Lyan Rul..

mit freundlichen Grüßen

Alwin Reimer

Pressewart TSV Herbrechtingen Ringen